

## – Pressemitteilung –

### **In den climb-Lernferien entdecken armutsgefährdete Kinder ihre Stärken und Potentiale**

#### **Projekt „climb – clever lernen, immer motiviert bleiben“ erhält schul.inn.do-award 2023**

**Dortmund, 28. Juli 2023.** Der schul.inn.do-award 2023 geht in diesem Jahr an das Projekt *climb – clever lernen, immer motiviert bleiben / gemeinnützige CLIMB GmbH*.

Unabhängig vom Geldbeutel ihrer Eltern und der Postleitzahl ihres Stadtteils können armutsgefährdete Kinder ihre Potentiale entfalten. Ob Groß oder Klein: Wer an climb teilgenommen hat, zeigt danach selbstbewusster, was er oder sie kann, bleibt am Ball, wenn es schwierig wird und kann die eigenen Fähigkeiten weiterentwickeln. „Und davon profitieren wir alle“, begründet Martina Blank, Vorstandsvorsitzende des schul.inn.do e.V., die Preisvergabe. Der Award ist mit 1.500 Euro dotiert.

45 armutsgefährdete Grundschul Kinder und 9 junge Erwachsene (darunter viele Lehramtsstudierende) lernen in den Schulferien zwei Wochen lang in den Räumen einer Grundschule von- und miteinander: vormittags Lernzeiten in Deutsch und Mathematik, nachmittags Projektlernen rund um ein Motto (z. B. Forschen, Ernährung oder Traumberufe). Zwei Ausflüge, einer davon immer in den Kletterwald, und weitere Programmbausteine wie Familiennachmittage, Abschlusspräsentation, Wasserschlacht oder Schulhofdisco runden das Ferienprogramm ab. Die Kinder erhalten täglich ein warmes Mittagessen, gesunde Snacks für zwischendurch und hochwertiges haptisches Lernmaterial. Pro Lernferien bietet climb den Kindern 24 Stunden Lernzeiten am Vormittag (12 Stunden in Deutsch und 12 Stunden in Mathe), 16 Stunden Projekte / Projektlernen am Nachmittag sowie zwei ganztägige Ausflüge.

Eine Mutter aus Dortmund berichtet: „Es ist schön zu hören, wenn meine Tochter nach Hause kommt und erzählt, dass sie heute mal richtig gut in Mathe war.“ Und ihre Tochter sagt: „Am schönsten war, dass als ich im Kletterwald ganz viel Angst hatte, die Lehrer mich angefeuert haben und dann habe ich es geschafft.“

2012 in Hamburg gestartet, hat schul.inn.do bereits in den Anfängen des Projekts Potenzial in climb gesehen und das Programm Anfang 2014 nach Dortmund geholt. Seither arbeitet climb in enger Kooperation mit Stadt, Grundschulen und anderen Partnern zusammen: die schlauen Ferien im Pott haben schon viele hundert Kinder gestärkt.

Für erfolgreiche Lernferien braucht es ein Netzwerk an starken Partnern. Die Lernferien im Ruhrgebiet werden von der RAG-Stiftung und aus den Landesmitteln „Extrazeit fürs Lernen“ des Landes NRW finanziert. Die climb-Lernferien in Dortmund sind ein Kooperationsprojekt der gemeinnützigen CLIMB GmbH in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Schule und dem Regionalen Bildungsbüro der Stadt Dortmund.

Im Verein schul.inn.do e.V. engagieren sich seit 2001 Vertreter aus Bildungseinrichtungen und Unternehmen für eine zukunftsorientierte Bildung und den Aufbau regionaler Bildungsnetzwerke in Dortmund. Zu den selbst gewählten Aufgaben zählt die Unterstützung innovativer Schulprojekte in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Schule.

**[www.schulinndo.de](http://www.schulinndo.de)**



Das Projekt „climb – clever lernen, immer motiviert bleiben“ wurde mit dem schul.inn.do-award 2023 ausgezeichnet. Darüber freuen sich v.l.n.r.: Jennifer Busch, Gründerin und Geschäftsführerin climb, Jakob Meder, Lokalkoordination climb Dortmund, und Martina Blank, Vorsitzende schul.inn.do e.V.

Foto: Anna-Lena Friebe